



Medienmitteilung

Türkiye: Sonne, Sand und 2.000 Jahre Geschichte: Entdecken Sie Antalyas antike Riviera

Bern / Istanbul, 13.04.2026: Der Kulturtourismus, der es Reisenden ermöglicht, das kulturelle Wesen eines Reiseziels zu erleben – von antiken Ruinen und monumentalen Sehenswürdigkeiten bis hin zu lebendigen Traditionen –, stärkt zudem das touristische Angebot.

Angetrieben von der steigenden Nachfrage nach Erlebnisreisen und den weltweit zunehmenden Bemühungen zur Erhaltung des kulturellen Erbes wächst dieser Sektor weiterhin rasant. [Branchenstudien](#) zufolge wird der weltweite Markt für Kulturerbe-Tourismus im Jahr 2025 auf 624,55 Milliarden US-Dollar geschätzt und soll bis 2033 936,97 Milliarden US-Dollar erreichen. Innerhalb dieses expandierenden Marktes sticht die Türkiye als führendes Reiseziel hervor, wo die weitläufige Geografie Anatoliens, Heimat unzähliger Zivilisationen, in fast jeder Region des Landes ein aussergewöhnlich reiches historisches Erbe bietet.

Unter den vielen herausragenden Reisezielen sticht **Antalya**, die „Tourismus-Hauptstadt der Türkiye“ an der türkischen Riviera, als bemerkenswertes Tor zur Vergangenheit hervor. An der Schnittstelle der antiken Regionen **Lykien**, **Pamphylien** und **Pisidien** gelegen, bietet das Reiseziel eine unvergleichliche Reise durch die Geschichte, geprägt von seinem reichen archäologischen Erbe. Von sonnenverwöhnten Theatern bis hin zu kunstvollen Marmorruinen präsentiert sich Antalya als Freilichtmuseum antiker Zivilisationen. Vor diesem reichen historischen Hintergrund stellen wir hier fünf antike Stätten in der Stadt vor, die man unbedingt besuchen sollte.

Mit „Legends of the West“ ins Herz von Lykien

Ihre Reise durch die Geschichte Antalyas können Sie in der **lykischen** Hauptstadt **Xanthos** beginnen, die zusammen mit ihrem heiligen Kultzentrum **Letoon** auf der **UNESCO-Liste des Weltkulturerbes** steht. Die an diesen Stätten gefundenen Inschriften waren der Schlüssel zur **Entzifferung der lykischen Sprache**.

Nur 15 km entfernt liegt **Patara**, das administrative Zentrum des **Lykischen Bundes** und Geburtsort des **Heiligen Nikolaus**, der als Vorbild für den **Weihnachtsmann** diente. Neben seinen atemberaubenden Sehenswürdigkeiten beherbergt Patara das Bouleuterion, das als Versammlungsort des Lykischen Bundes gilt und ein frühes Beispiel für repräsentative Demokratie



aus dem 2. Jahrhundert v. Chr. darstellt. Die Stätte verfügt zudem über einen kürzlich restaurierten kolossalen Leuchtturm, der ihre historische Bedeutung noch unterstreicht. Neben seinen antiken Monumenten besticht Patara auch durch seinen 18 Kilometer langen Strand, ein geschütztes Nistgebiet für Caretta-Caretta-Schildkröten, sowie durch seine Dünen.

Ihr nächster Halt ist **Myra**, eine weitere bedeutende lykische Stadt, die durch ihre lykischen Felsengräber mit kunstvollen Reliefs fasziniert. Der heilige Nikolaus war Bischof von Myra, daher können Sie auch die **St.-Nikolaus-Kirche** besuchen, in der er zahlreiche Wunder vollbrachte.

Schätze des Orients für den Ruhm Pamphylens

Wenn man nach Osten reist, empfängt Sie **Perge**, eine der am besten erhaltenen antiken Städte im Mittelmeerraum, mit ihren Säulengängen, dem Wachturm, den römischen Thermen, den Agoras, einem prächtigen Theater und einem hufeisenförmigen Stadion, das einst bis zu 12.000 Zuschauer fasste.

Diese traditionsreiche **Hauptstadt von Pamphylien**, bekannt für ihre kunstvollen römischen Skulpturen und die einzigartige Rolle der Frauen in ihrer Verwaltung, ist zudem eine wichtige Station auf dem **St.-Paulus-Weg**. Ihre Reise gipfelt in **Side, der bedeutendsten Hafenstadt Pamphylens**. Hier können Sie durch monumentale Ruinen schlendern und bei Sonnenuntergang den **berühmten Apollontempel** bewundern, ein wahres Symbol für die unvergängliche Schönheit Antalyas.

Uralte Magie nach Einbruch der Dunkelheit

Das Beste an einem Besuch der antiken Städte in Antalya ist, dass man sich im Sommer keine Eile machen muss. Um das Beste aus dem Sommer zu machen, nehmen **Aspendos, Patara** und **Side** an der Initiative **«Nachtmuseen»** teil und bleiben bis 22 Uhr geöffnet. Ausserdem sind Stätten wie Perge, Myra und das Archäologische Museum von Side bis 21 Uhr für Besucher geöffnet. Der Umfang dieser Initiative soll im Laufe des Jahres 2026 noch weiter ausgebaut werden. Bleiben Sie dran!

Bilder inklusive Copyrights finden Sie [hier](#). Bilder © GoTürkiye.

Social Media

Website: goturkiye.com/

Facebook: www.facebook.com/GoTurkiye

Instagram: www.instagram.com/goturkiye/

X: x.com/goturkiye



YouTube: www.youtube.com/GoTürkiye

Für weitere Informationen (Medien):

Laura Fabbris und Gere Gretz, Medienstelle Türkiye Tourismus (Schweiz),
c/o Gretz Communications AG, Zähringerstr. 16, 3012 Bern,
Tel. 031 300 30 70, email: info@gretzcom.ch
Internet: goturkiye.com/

Über Türkiye: Türkiye verfügt über alles, was perfekte Traumferien ausmacht: Sonne, azurblaues Wasser, schöne Strände, kleine, verträumte Buchten und Lagunen, schneebedeckte Viertausender, schattige Bergwälder, bezaubernde Natur, quirlige Städte, fantastische Golfplätze und mit dem Tempel der Artemis in Ephesus und dem Grabmal von König Mausolos II. in Halikarnassos zwei antike Weltwunder. Das Land erstreckt sich über zwei Kontinente und birgt viele kulturelle, historische und landschaftliche Schätze. Von den berühmten Felsformationen im Kappadokien-Gebiet über die lykische Küste bis hin zur Metropole Istanbul, bietet Türkiye für jeden etwas. Das grosse Beherbergungsangebot umfasst Hotelbetriebe aller Kategorien, freundliche Menschen leben eine von Herzen kommende Gastfreundschaft, in welcher eine hervorragende Küche zelebriert wird. Türkiye bietet damit eine gelungene Mischung aus breit gefächerten Freizeit-, Sport- und Kulturangeboten.